

SITZUNGSPROTOKOLL

zu der am **Donnerstag, den 8. März 2012**, um 19.00 Uhr im Sitzungssaal des Amtsgebäudes stattgefundenen Sitzung des **GEMEINDERATES**.

Anwesend sind: Bgm. Karnthaler Bernhard als Vorsitzender

Vbm. Lamberg Heide

Gschf. Gemeinderäte: Karnthaler Martin, Mag. Heinold Thomas, Schieder Valentin

Gemeinderäte: Grimm Manfred, Stocker Klaus, Diabl David, Mag. Wolf Andreas, Rodler Christoph, Doria Sabina, Lang Gerald, Brandlhofer Karl, Woltran Werner, Pauschenwein Wilhelm, Kratochvil Georg, Flatischler Kurt, Ing. Haider Wolfgang, Frühstück Thomas, Ing. Frantsich Thomas u. Deibl Anton

Kassenverw. Bernhard Haindl B.A.

Entschuldigt abwesend: GGR Gruber Martin, GR. Dorfmeister Johann

Schriftführer: OSekr. Otto Haindl

Die Einladungskurrende ist von allen Mitgliedern des Gemeinderates gefertigt bzw. wurde per e-mail bestätigt, anwesend sind 21 Gemeinderäte, somit ist die Sitzung beschlussfähig.

Vor Beginn der Sitzung begrüßt Bgm. Karnthaler Herrn Fischl, der über den Stand und die Aktivitäten der Thermenumfeldgemeinden berichtet.

Die Gemeinden Bad Erlach, Katzelsdorf, Lanzenkirchen, Pitten und Walpersbach haben sich zur Erlebnisregion Bucklige Welt-Thermengemeinden zusammengeschlossen und einen Kooperationsvertrag mit den Wiener Alpen abgeschlossen.

In der 1. Sitzung wurde eine Prioritätenreihung vorgenommen und die Projekte der Thermengemeinden festgelegt und über die Öffentlichkeitsarbeit diskutiert.

Der Bericht/Protokoll der 1. Vorstandssitzung vom 28.2.2012 wird stichwortmäßig vorgetragen und auf Wunsch den einzelnen Fraktionen per Mail verschickt.

Tagesordnung:

1. Genehmigung des Protokolls der GR.-Sitzung vom 13.12.2011.
2. Bericht über die am 28.2.2012 durchgeführte Gebarungsprüfung durch den Prüfungsausschuss.
3. Beratung und Beschlussfassung über einen Nachtragsbeschluss zur Festsaalabrechnung.

4. Genehmigung des Rechnungsabschlusses 2011 .
5. Beratung und Beschlussfassung betreffend Annahme von Förderverträge für den Leitungskataster BA 101.
6. Beratung und Beschlussfassung betreffend Zustimmung einer Löschungserklärung zu einem Wiederkaufsrecht.
7. Beratung und Beschlussfassung betreffend Abschluss eines Servitutsvertrages bezüglich einer öffentlichen Wasserleitung.
8. Beratung und Beschlussfassung betreffend Übernahme einer Abtretung ins öffentliche Gut und Verkauf einer Teilfläche der Parz. 1405 KG.Frohsdorf.
9. Beratung und Beschlussfassung betreffend Auftragsvergabe für die Kanalreinigung und TV-Befahrung BA 102 u. 103 sowie zur Leckortung.
10. Beratung und Beschlussfassung betreffend Tausch-/Kaufverträge für Grundflächen beim geplanten Rückhaltebecken Ofenbach.
11. Beratung und Beschlussfassung über ein Subventionsansuchen des Vereines Sportunion – suafs-nö.süd.
12. Beratung und Beschlussfassung über eine Resolution für den Neubau des Landesklinikum Wiener Neustadt.
13. Beratung und Beschlussfassung betr. Erneuerung der Straßenbeleuchtung.
14. Bericht Vst.Beschlüsse.
15. Bericht Gemeinsame Region

E r w e i t e r u n g:

Bürgermeister Bernhard Karnthaler stellt einen Dringlichkeitsantrag gem. § 46, Abs. 3 NÖ Gemeindeordnung (Beilage A).

Antrag: **Der Gemeinderat möge einen weiteren TOP in die heutige Sitzung aufnehmen und zwar unter**

TOP 16. - Beratung und Beschlussfassung betreffend Abschluss eines Vertrages über die Benützung von öffentlichem Wassergut (Mauer beim Ofenbach).

Beschluss: **Der Antrag wird angenommen.**

Abstimmung: **Einstimmig**

Weiters teilt Bgm.Karnthaler mit, dass der TOP 13 von der Tagesordnung abgesetzt wird.

Erledigung:

Ad.1.) Protokoll der GR Sitzung vom 13.12.2011

Mit der Einladungskurrende ist jedem Gemeinderat das Sitzungsprotokoll der Gemeinderats-sitzung vom 13.12.2011 zugegangen. Es kann auf die Verlesung verzichtet werden. Schriftliche Einwände liegen keine vor, somit gilt es als genehmigt.

Ad.2.) Bericht Gebarungsprüfung

Unter Pkt.3./b) wurde angeführt, dass bei der Haushaltsstelle 1/010-457 (Druckwerke) überplanmässige Ausgaben von 1/3 über dem Voranschlag vorliegen.

Für die Neugestaltung der Briefköpfe liegt kein Beschluss vor.

Unter Pkt. V. wird empfohlen, einen Gesprächstermin mit der Leiterin des Hilfswerkes betreffend der Nachmittagsbetreuung im Hort zu vereinbaren.

Bgm.Karntaler erklärt, dass die Kosten der Druckwerke auf Grund der vermehrten Seitenanzahl entstanden sind. Bezüglich der Neugestaltung der Briefköpfe wird der Beschluss nachgeholt werden.

Der Gebarungsbericht wird zur Kenntnis genommen.

Ad.3.) Nachtragsbeschluss Festsaalabrechnung

Im Rechnungsabschluss 2010 wurde beim ao.Vorhaben Festsaalumbau ein Sollüberschuss von € 199.000,-- zwecks Begleichung der noch offenen Rechnungen im Jahr 2011 produziert. Die tatsächliche Abrechnung betrug € 167.801,56 und wurden auch Bedarfszuweisungen in der Höhe von € 100.000,-- lukriert.

Nunmehr soll ein Beschluss gefasst werden, dass weitere Zuführungen vom o.H. in der Höhe von € 163.801,56 getätigt werden, sodass jener Betrag der die volle Vorsteuer ausmacht (€ 295.000,--) als Sollüberschuss bestehen bleibt, der als Rücklage entnommen werden soll, um im Falle einer negativen Prüfung durch das Finanzamt, die notwendigen Mittel zur Verfügung zu haben.

Antrag: Der Gemeinderat möge die Zuführung zum ao.Vorhaben Festsaalumbau mit € 163.801,56 beschließen und den Sollüberschuss von € 295.000,-- als Rücklage entnehmen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmung: Einstimmig

Ad.4.) Rechnungsabschluss 2011

Der Rechnungsabschluss 2011 ist in der Zeit vom 22.2. bis 8.3. 2012 öffentlich aufgelegt, Stellungnahmen sind keine erfolgt und umfasst dieser folgende Gesamtsummen:

Kassastand per 31.12.2011:	Bar	€ 6.550,25
	Giro	€ 252.256,45
	Sub-Konto-Giro	€ 287,16
	<u>Sparbuch Kaution</u>	<u>€ 15.000,00</u>
	Gesamt	€ 274.093,86

Soll

	Ordentl. Haushalt	Außerord. Haushalt
Einnahmen:	€ 5.175.278,02	€ 987.258,10
Ausgaben:	€ 5.002.537,06	€ 987.258,10
Sollüberschuss	€ + 172.740,96	€ +/- 0,00

Ist

Einnahmen:	€ 5.000.272,26	€ 1.127.758,10
Ausgaben:	€ 5.093.741,56	€ 872.528,04
Istüberschuss	€ - 93.469,30	€ + 255.230,06

Einnahmenrückstände:	€ 379.877,42	€ 58.500,00
Ausgabenrückstände:	€ 113.667,16	€ 313.730,06

Außerordentlicher Haushalt

Alle Vorhaben wurden ausgeglichen abgeschlossen:

- Gemeindestraßenbau	€ 278.027,18
- Land- und forstw. - Wegebau	€ 21.760,07
- Kiga Sanierung	€ 57.363,30
- Feuerwehrauto	€ 166.255,44
- Müllsammelstelle	€ 789,29
- Darlehenszuzählg.WWF	€ 268,26
- Festsaal	€ 462.801,56

Der Schuldenstand per 31.12.2011 beträgt € 1.662.888,01 und konnte gegenüber dem Vorjahr um € 92.147,81 verringert werden.

Neue Darlehen wurden keine aufgenommen.

Rücklagen für Pensionszahlungen, für die Wasserleitungs- u. Kanalinstandhaltung und die Feuerwehren bestehen in der Höhe von € 705.170,00.

Die Gemeinde haftet mit € 1.912.707,49 vorwiegend für Bauten des Abwasserverbandes und für Schulverbände.

Das Maastricht Ergebnis 2011 ist + € 261.205,34.

GR.Brandlhofer erklärt als Prüfungsausschussobmann, dass außer der Überziehung der Haushaltsstelle 1/010-457 Druckwerke und dem fehlenden Beschluss für die Gestaltung neuer Briefköpfe keine Beanstandungen vorliegen.

Antrag: Der Gemeinderat möge den vorliegenden Rechnungsabschluss für das Haushaltsjahr 2011 beschließen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmung: Einstimmig

Ad.5.) Annahme Förderverträge

Die Digitalisierung des Leitungskataster wird seitens des Bundes und des Landes gefördert. Hiefür liegen Förderverträge vor, die zur Annahme eines GR.Beschlusses bedürfen. Für den 1.Bauabschnitt (€ 120.000,--) wird seitens des Bundes über die Kommunal Kredit ein Betrag von € 46.000,-- und seitens des Landes vom NÖ.Wasserwirtschaftsfond ein Betrag von € 11.500,-- als Förderung ausbezahlt.

Antrag: Der Gemeinderat möge beide Förderverträge annehmen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmung: Einstimmig

Ad.6.) Löschungserklärung

Aus dem Jahre 1955 besteht hinsichtlich der Liegenschaft EZ 321 KG Lanzenkirchen (Pix/Schärf, Nelkengasse) ein Wiederkaufsrecht zugunsten der Gemeinde.

Da die Liegenschaft bebaut ist, soll dieses Wiederkaufsrecht gelöscht werden.

Antrag: Der Gemeinderat möge vorliegende Löschungserklärung genehmigen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmung: Einstimmig

Ad.7.) Servitutsvertrag Wasserleitung

Über das Grst.Nr. 99/47 KG.Lanzenkirchen, Eigent.Heidrun Schicker verläuft die öffentliche Wasserleitung bzw. wurde im Zuge eines Rohrbruches eine neue Verbindungsleitung verlegt. Hiefür liegt nunmehr ein Servitutsvertrag vor, der grundbücherlich einverleibt werden soll. Als einmalige Entschädigung wurde ein Betrag von € 600,-- vereinbart.

Antrag: Der Gemeinderat möge vorliegenden Servitutsvertrag beschließen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmung: Einstimmig

Ad.8.) Übernahme öffentl.Gut und Grundverkauf

Im Zuge einer geplanten Bebauung bzw. Grundteilung auf dem Gdst.Nr. 928, KG.Frohsdorf, soll entsprechend dem Vorausplan vom 31.1.2012, das Trennstück 1 und 2 im Ausmaß von 78 m² und das Trennstück 4 im Ausmaß von 50 m² an das öffentliche Gut abgetreten werden.

Da in der Natur vor der Parz. 928 ein Grundstückstreifen von ca. 500 m² im Eigentum der Gemeinde liegt, jedoch schon seit Jahrzehnten vom Eigentümer der Parz. 928 eingefriedet wurde und eine Heckenreihe gepflanzt wurde, soll nunmehr das Trennstück 3 im Ausmaß von 226 m² zum Pauschalpreis von € 4.000,-- an den Eigentümer der Parz. 928 Thurner Beatrix verkauft werden.

Entlang des Bründlweges soll die Böschung bzw. die Restfläche, ausgehend von einer 6 m breiten Straße an die Parz. 928 abgegeben werden.

Der Gemeindevorstand hat sich für die vorstehenden Abtretungen und den Verkauf ausgesprochen, jedoch mit dem Zusatz, dass die entlang der Rosentalerstraße verbleibende Restfläche mit der Heckenreihe auch weiterhin vom Eigentümer der Parz. 928 gepflegt wird bzw. von diesem zu entfernen ist und sollte eine Verbreiterung des Bründlweges erfolgen, hier die Böschungsarbeiten auf Privatgrund kostenlos geduldet werden.

Antrag: **Der Gemeinderat möge die Übernahme der Abtretungsflächen ins öffentliche Gut sowie den Verkauf des Trennstückes 3 im Ausmaß von 226 m² zum Preis von pauschal € 4.000,-- mit dem vorstehenden Zusatz beschließen.**

Beschluss: **Der Antrag wird angenommen.**

Abstimmung: **Einstimmig**

Ad.9.) Kanalreinigung und TV-Befahrung u. Leckortung

Da der Bauabschnitt BA 101 erledigt ist, soll nunmehr der Abschnitt 102 und in weiterer Folge der BA 103 durchgeführt werden.

Auf Basis der erfolgten Ausschreibung soll die Fa. Strabag mit den weiteren Arbeiten beauftragt werden. Kosten BA 102 - € 32.725,80, BA 103 - € 29.895,40, beide zzgl. MWSt.

Auf Grund des hohen Wasserverlustes ist es auch notwendig, um Förderungen für die Digitalisierung zu erhalten, dass eine Leckortung durchgeführt wird.

Hiefür liegen 2 Anbote vor:

Fa.Harrer Wassertechnik, Wien, 1 Tagespauschale (8 Std.) € 650,--, zzgl. pro Woche 3

Übernachtungen a € 50,-- und An u.Abreise pro km € 1,50, alles zzgl. MWSt.

Stadtwerke Hartberg- Wasser, 1 Std. € 80,--, An- u.Abfahrt pro Std. € 80,--, Km-Geld a € 0,50,--.

Da die Fa.Harrer bereits einige Male, zuletzt beim großen Rohrbruch bei der Leitha tätig war, spricht sich der Gemeindevorstand für die Auftragsvergabe an die Fa.Harrer aus.

Antrag: **Der Gemeinderat möge die Fa. Strabag mit der Kanalreinigung und TV Befahrung für die BA 102 u. 103 sowie die Fa. Harrer mit der Leckortung beauftragen.**

Beschluss: **Der Antrag wird angenommen.**

Abstimmung: **Einstimmig**

Ad.10.) Kauf- u. Tauschverträge

Zum Zwecke der Errichtung des geplanten Rückhaltebeckens in Ofenbach soll das Grundstück Nr. 369, KG.Ofenbach von Herrn Walter Dettmann gekauft werden – 4.219 m² zum Preis von € 3,00 pro m².

Im Gegenzug soll Herr Dettmann 2.000 m² der Parz. 571/2, KG.Frohsdorf im Gewerbepark erhalten, Preis € 18,00 pro m². Dies war auch Voraussetzung, dass er sein Grundstück an die Fa.Ladenbau zur Gänze verkauft. Die Vertragskosten soll je zur Hälfte übernommen werden. Die Kosten für den Teilungsplan werden zu 1/3 von Herr Dettmann übernommen.

Weiters ist Frau Martina Edelhofer bereit, ihr Grundstück Nr. 238, KG.Haderswörth, nach erfolgtem Zusammenlegungsverfahren und Ablöse eines Begleitweges mit einer Fläche von 7.535 m² zum Preis von € 30.000,-- zu verkaufen.

Dieses Grundstück soll für eventuelle Tauschzwecke erworben werden.

Antrag: Der Gemeinderat möge den Kauf der Parz. 369 KG Ofenbach und der Parz.238 KG.Haderswörth sowie den Verkauf der Teilfläche von 2.000 m² der Parz. 571/2 KG.Frohsdorf wie vorstehend angeführt beschließen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmung: Einstimmig

Ad.11.) Subventionsansuchen

Der Verein suafs-nö.süd hat um eine Subvention angesucht.

Der Verein hat derzeit 42 Mitglieder und ist in den Sportarten – Laufen – Radfahren – Orientierungslauf – Nordic Walken – Sportwandern – aktiv.

Der Gemeindevorstand spricht sich dafür aus, den Verein ab 2012 in die Subventionsliste aufzunehmen und eine Subvention in der Höhe von € 225,-- zu gewähren.

Antrag: Der Gemeinderat möge ab 2012 eine Subvention in der Höhe von € 225,-- gewähren.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmung: Einstimmig

Ad.12.) Resolution Landesklinikum

Bezüglich dem Ausbau der Landeskliniken in Baden und Mödling sowie in Neunkirchen und Wr.Neustadt gibt es einen kritischen Prüfbericht des Rechnungshofes.

Nunmehr soll eine Resolution an das Land Niederösterreich gerichtet werden, indem das Land NÖ. aufgefordert wird, alles zu unternehmen, um den geplanten Neubau des Landesklinikums Wiener Neustadt umzusetzen.

Nach allgemeiner reger Diskussion stellt Bgm Karnthaler den

Antrag: Der Gemeinderat möge vorliegende Resolution beschließen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmung: 19 Ja, 1 Nein (GR.Deibl), 1 Enthaltung (GR.Flatischler)

Ad.13.) abgesetzt

Ad.14.) Bericht Vorstandsbeschlüsse

Vorstandsbeschlüsse vom 1.3.2012

- a) Der Ankauf eines neuen Kopierers von der Fa.Gradinger € 6.770,-- sowie ein Wartungsvertrag mtl. € 89,-- zzgl. MWSt. wurden beschlossen.
- b) Eine neue Software ELAK light für die Beleg- u. Postverwaltung bei der Fa.Gemdat € 1.865,-- soll angeschafft werden.
- c) Für die Volksschule wurde der Ankauf von Laptops 10 Stk., 1 Beamer, Netzwerk usw. bei der Fa. BTC, Wr.Neustadt Kosten € 12.598,80,-- sowie Fa. Gnam Installationsarbeiten € 5.837,51 alles inkl.MWSt beschlossen.
- d) Die Kosten für ein neues Tor bei der FF.Ofenbach Fa.Lindpointner € 11.112,-- werden übernommen.
- e) Die Sanierung der Ufermauer beim Ofenbach soll durch die Wildbachverbauung erfolgen. Anstelle der Mauer soll eine Steinschichtung in Beton errichtet werden. Kostenteilung je 1/3 Bund, Land und Gemeinde, wobei die Gemeinde noch Verhandlungen mit der Straßenbauabteilung betreffend einer Kostenteilung führen wird. Max. Kosten € 4.000,-- (Gemeindeanteil).
- f) Der Ankauf von 100 Stk. Radhelmen über die Landesaktion zum Preis von a € 6,-- für jene Schüler die den Radführerschein ablegen, wurde beschlossen.
- g) Ein Kostenrahmen für den Sicherheitstag am 21.4.2012 in der Höhe von € 2.000,-- wurde beschlossen.
- h) Für die Kulturveranstaltungen im 1.Halbjahr 2012 wird ein Kostenrahmen von geplanten Ausgaben von € 7.200,-- und geschätzten Einnahmen von € 4.710,-- zur Kenntnis genommen.
- i) Für den Festsaal wurde für den Ankauf von 2 mobilen Kleiderständern, Leinwand, Flipchart, Moderatorentafel, Moderatorenkoffer sowie Dekorationsmaterial ein Betrag von max. € 3.500,-- genehmigt.
- j) Für den Kindergarten Augasse wurde der Ankauf von Turngeräten € 513,39 beschlossen.
- k) Für den Verein Erlebnisregion Thermengemeinden wurde für die geplanten Projekte ein Budget von € 5.809,-- (Gemeindeanteil Lanzenkirchen) beschlossen.

Ad.15.) Bericht Gemeinsame Region

Bgm.Karntaler erwähnt in Ergänzung zum Bericht von Herrn Fischl eingangs der Sitzung, dass nunmehr die Aktivitäten in den Bereich der Thermenumfeldgemeinden verlegt werden.

GR. Brandlhofer fragt an, ob die seinerzeitigen Untergruppen der Region nicht mehr tätig sind, da schon lange zu keinen Sitzungen eingeladen wurde.

Bgm.Karntaler wird sich darüber erkundigen.

Erweiterung:

Ad.16.) Benützungsvertrag Republik beim Ofenbach

Hinsichtlich der Erneuerung der Uferschutzmauer beim Ofenbach im Bereich des Kreisverkehrs liegt seitens der Republik, vertr.d.d.Amt d.NÖ.Landesregierung ein Vertrag über die Benützung von öffentl.Wassergut vor.

Anstelle der schadhaften Mauer soll eine Steinschichtung in Beton verlegt, im Rahmen des Betreuungsdienstes der Wildbachverbauung errichtet werden. Kosten je 1/3 Bund, Land und Gemeinde, wobei der Gemeindeanteil von Seiten der Straßenbauabteilung bis zu einem Höchstbetrag von € 4.000,-- übernommen wird.

Antrag: Der Gemeinderat möge vorliegenden Benützungsvertrag genehmigen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmung: Einstimmig

Mitteilungen:

Bgm.Karntaler informiert, dass die Pächterin Beatrix Kölbl den Pachtvertrag betreffend dem Cafe im Festsaal am 29.2. gekündigt hat und per 31.8.2012 das Pachtverhältnis gelöst ist.

Schluss der Sitzung : 21.10 Uhr

Bürgermeister:

Gschf.Gemeinderäte:

Gemeinderäte:

Schriftführer: